

**Fraktion der SPD**  
**im Stadtbezirk Ehrenfeld**

Herrn  
Oberbürgermeister Fritz Schramma  
Rathaus  
50670 Köln

Herrn  
Bezirksbürgermeister Josef Wirges  
Venloer Straße 419-421

50825 Köln

**Bezirksrathaus**

Venloer Str.419-421  
50825 Köln

KVB Linien 3, 4, 13, 141, 142,  
Ehrenfeldgürtel/ Venloer Straße  
Zimmer 122  
Telefon 22194 - 303  
Fax 22194 - 313  
Mail [spd-by4@stadt-koeln.de](mailto:spd-by4@stadt-koeln.de)

Köln, 02. März 2009

## **Verkehrskonzept für Köln-Vogelsang**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die **SPD Fraktion** bittet, folgenden **Antrag** auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld fordert die Verwaltung auf, nachfolgende, teilweise von der Bezirksvertretung mit Stimmen aller Fraktionen beschlossene Maßnahmen kurzfristig umzusetzen:

- Der gesamte Siedlungsbereich Köln-Vogelsang, inkl. Vogelsang-Nord, ist an den Ortseingängen als 30-km/h-Zone und zusätzlich mit dem Schild „Durchfahrtsverbot für LKW – Versorgungsfahrzeuge frei“ auszuschildern. Hierbei ist darauf hinzuwirken, dass sich auch die KVB-Fahrer an die Geschwindigkeitsbegrenzung halten.
- Zur Einhaltung der 30 km/h-Regelung sind folgende begleitende Maßnahmen durchzuführen:
  1. die sofortige Inbetriebnahme des Starenkastens vor der Schule Vogelsanger Markt,
  2. regelmäßige mobile Radarkontrollen der Polizei,
  3. gegebenenfalls bauliche Maßnahmen, die jedoch einen problemlosen Busverkehr zulassen (hierbei sind bestehende Einrichtungen auf ihre Funktionalität und Sicherheit zu prüfen).
- Die von der Bezirksvertretung schon lange beschlossene und seit Jahren in Aussicht gestellte Maßnahme „Kolkrabenweg“ ist kurzfristig umzusetzen. Ergänzend ist im Kreuzungsbereich „Kolkrabenweg/Silbermöwenweg“ ein Fußgänger-Überweg anzulegen. Ebenfalls ist die in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung beschlossene Umgestaltung des Kreuzungsbereiches Venloer Straße/Westendstraße/Kolkrabenweg durch zu führen.

- Für den Neubaubereich Vogelsang-Nord, mit den Straßen Silbermöwenweg und Seeadlerweg ist
  1. die ebenfalls schon seit langem beschlossene KVB-Busschleuse kurzfristig zu realisieren,
  2. zu prüfen, inwieweit an den Kreuzungsbereichen Seeadlerweg rechtsabbiegend in die Venloer Straße und Venloer Straße rechtsabbiegend in den Seeadlerweg eine „Grünfeil-Regelung“ eingeführt werden kann.
- Zur Finanzierung der Maßnahmen aus diesem Verkehrskonzept ist die Möglichkeit auf Mittel aus den Konjunkturprogrammen des Bundes und des Landes zu prüfen.

**Begründung:**

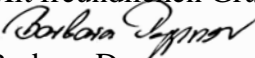
Seit vielen Jahren und in entsprechend vielen Sitzungen der Bezirksvertretung ist die Verkehrsführung im Stadtteil Vogelsang Thema, ohne das bisher Maßnahmen erkennbar umgesetzt wurden.


Mit dem Bau der Siedlung Vogelsang-Nord mit den Straßen Silbermöwenweg und Seeadlerweg ist ein neuer Schleichweg, auch für den Schwerlastverkehr aus dem Gewerbebereich Wilhelm-Mauser-Straße und Vogelsanger Straße eröffnet worden.

Da die bisherigen Beschilderungsmaßnahmen nicht ausreichen, unter anderem auch deshalb, dass deren Einhaltung durch die entsprechenden Ordnungsbehörden nicht kontrolliert und Verstöße geahndet werden, sind weitergehende Maßnahmen notwendig um den Stadtteil Vogelsang von unnötigen Belastungen und Verkehren frei zu halten.

Die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Ehrenfeld geht davon aus, dass sich mit der zügigen Umsetzung eines, wie im Antragstext geforderten Verkehrskonzeptes, die Situation für den Stadtteil Vogelsang kurzfristig besser verbessern lässt, als wenn die beschlossenen Einzelmaßnahmen in zeitlich nicht abgestimmter Reihenfolge durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

  
Barbara Deppner  
Fraktionsvorsitzende

  
Hans Peter Juretzki  
stellv. Fraktionsvorsitzender